

# Geeignete Futtermischungen



Hamster sind in der freien Wildbahn Generalisten. Dies bedeutet, dass sie sich in ihrem Futterverhalten dem Nahrungsangebot anpassen.

Es gibt also große Unterschiede, was die Hamster in freier Wildbahn fressen und hamstern, je nach Angebot. Die Grundlage für die Hamster, die bei uns als Haustier leben, sollte eine Mischung aus Getreide, Sämereien und tierischer Nahrung sein. Dazu kommen Gräser, Kräuter und Gemüse. Hinzu kommen die individuellen Besonderheiten, die die einzelnen Hamsterarten mitbringen und das Futterverhalten beeinflussen können.

Mittelhamster ernähren sich überwiegend von Getreide, daher sollte das Futter zu mindestens 50% aus verschiedenen Getreidesorten (z.B. Weizen, Roggen, Gerste, Mais) in Form von Körnern und Flocken bestehen. Dazu kommt getrocknetes Gemüse, Kräuter und Blüten. Auch getrocknetes Obst darf enthalten sein, aber in kleinen Mengen und keine exotischen Sorten.

Der Anteil an kleineren Saaten und Sämereien (z.B. Hirse, Sesam) sollte gering sein, da diese von dem meisten Mittelhamstern eher verschmäht werden. Tierisches Eiweiß in Form von getrockneten Insekten (z.B. Mehlwürmer, Grillen) und ein kleiner Anteil Nüsse und Kerne (z.B. Sonnenblumenkerne, Kürbiskerne) machen das Futter komplett.

Zwerghamsterfutter sollte dagegen überwiegend aus kleineren

Saaten und Sämereien bestehen (z.B. Grassamen, Hirse, Buchweizen).

Dazu kommen Kräuter und Blüten, getrocknete Insekten und höchstens ein ganz kleiner Anteil Nüsse und Kerne. Wegen der Diabetesneigung bei Zwergen, sollte das Futter kein Getreide, kein getrocknetes Gemüse oder Obst enthalten!

Allgemein sollte ein gutes Hamsterfutter keinen Zucker (auch Melasse oder Honig), keine tierische und pflanzliche Nebenerzeugnisse (das sind Abfallprodukte aus der Lebensmittelindustrie) oder Zusatz- und Farbstoffe enthalten. Das Futter sollte sichtbar nur aus Rohstoffen (ganze Kerne und Sämereien, Kräuter, Flocken) bestehen und keine verarbeiteten Bestandteile (Pellets, gepresste Krokette) enthalten. Ein gutes Hamsterfutter riecht frisch nach Kräutern, wenn man die Packung öffnet und die einzelnen Bestandteile sind identifizierbar.

Leider gibt es in Zooläden keine einzige geeignete Futtermischung, da in dieser Industrie aus Kostengründen überwiegend mit Abfallstoffen aus anderen Produktionen gearbeitet wird. Damit es vom Tier trotzdem gefressen wird, werden oft Zusatzstoffe und Zucker angereichert.

<b>Geeignetes Futter für Zwerghamster:</b>	<b>Geeignetes Futter für Mittelhamster:</b>
Zwerghamsterfutter nach dem kipi-Konzept von der Futterkrämerei	Mittelhamsterfutter von Futterparadies
Unique Zwerghamster Balance von Futterparadies	Goldhamsterfutter von Getzoo
Zwerghamsterfutter von Getzoo	Mittelhamsterfutter von der Futterkrämerei
Zwerghamsterfutter von Mixerama	Mittelhamsterfutter von Mixerama

<b>Geeignetes Futter für Zwerghamster:</b>	<b>Geeignetes Futter für Mittelhamster:</b>
Hybridenfutter von Rodipet	Gold- oder Teddyhamsterfutter von Rodipet